

Donnerstag, den 25. August 1910:

Preise der Plätze bis zum 31. August 1910:

Logen und I. Parkett	Mk. 1,75	II. Rang	Mk. 0,50
II. Parkett	" 1,25	Stehplatz	" 0,40
II. Rang Balkon	" 0,75	exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.	

Frühlingserwachen

Eine Kindertragödie in 3 Akten von Frank Wedekind.

Regie: Eugène Dumont.

Personen:

Frau Bergmann	Josepha Stein
Ina Müller	Della Zampach
Wendla Bergmann } ihre Töchter	Ilse Wehrmann
Herr Gabor	Eugène Dumont
Frau Gabor	Helene Robert
Melchior, ihr Sohn	Max Oswald
Rentier Stiefel	Paul Wiegner
Moritz Stiefel, sein Sohn	Bernhard Goetzke
Otto	Marcel Brom
Georg } Gymnasiasten	Ferdinand Freytag
Robert }	Bernhard Fork
Ernst	Carl Frank
Lämmmermeier	Richard Weichert
Thea } Schülerinnen	Lotte Fusst
Martha }	Henny Herz
Ilse, ein Modell	Emilia Unda
Rektor Sonnenstich	Heinrich Löwenfeld
Schulz	Hermann Stolle
Knüppeldick	Herbert Hübner
Hungergurt	Fritz Reiff
Zungenschlag } Professoren	Richard Oswald
Knochenbruch }	Paul Henckels
Fliegendod	Fred Rösselmann
Habebald, Pedell	Joseph Laquer
Pastor Kahlbauch	Arthur Ehrens
Onkel Probst	Theodor Kigler
Dr. von Brausepulver Medizinalrat	August Weber
Ein verummter Herr	Walter Steinbeck

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Ende der Vorstellung 11 Uhr.

Einlass 7¹/₂ Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. Tel. 5001.)

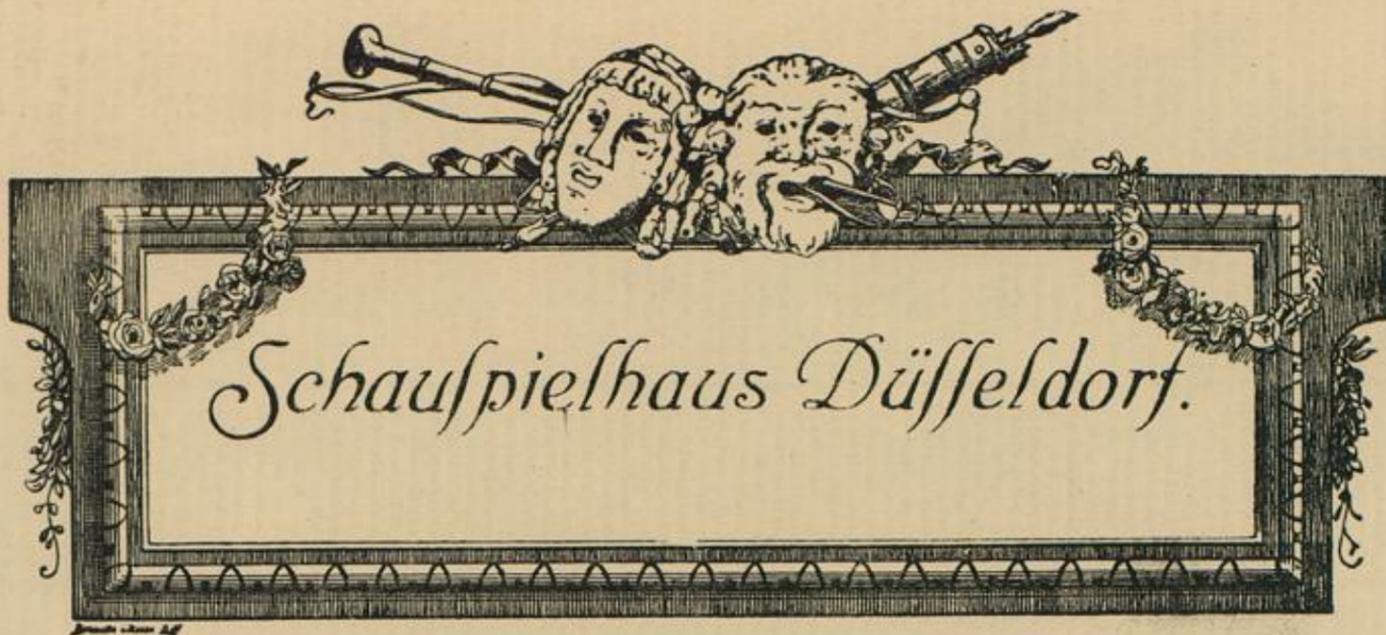
Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 2 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walter Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881, 7882, 7883.

Freitag, den 26. August 1910:

Die goldene Ritterzeit

Burlesker Schwank in 3 Akten von Charles Marlowe.

Deutsch von Siegfried V. Lutz.



Donnerstag, den 25. August 1910:

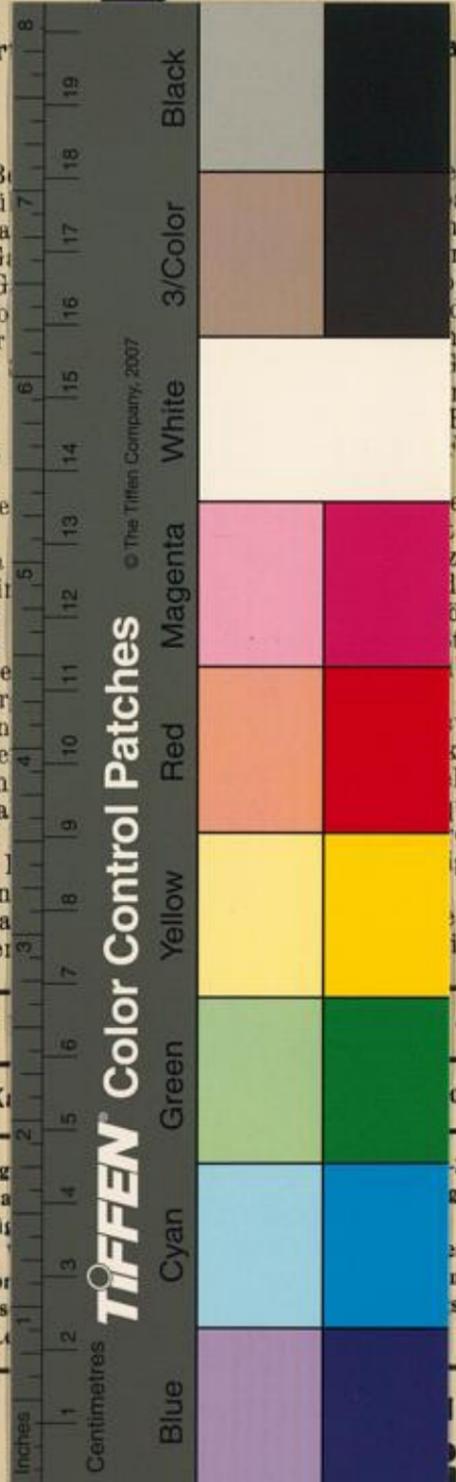
Preise der Plätze bis zum 31. August 1910:

Logen und I. Parkett	Mk. 1,75	II. Rang	Mk. 0,50
II. Parkett	" 1,25	Stehplatz	" 0,40
II. Rang Balkon	" 0,75	exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.	

Frühlingserwachen

Eine Kinderbank Wedekind.

Frau B...
Ina Mü...
Wendla...
Herr G...
Frau G...
Melchio...
Rentier...
Moritz...
Otto...
Georg...
Robert...
Ernst...
Lämme...
Thea...
Martha...
Ilse, ein...
Rektor...
Schulz...
Knüppe...
Hunger...
Zungen...
Knoche...
Fliegen...
Habeba...
Pastor...
Onkel...
Dr. von...
nalra...
Ein ver...



ein...
ach...
mann...
mont...
bert...
d...
er...
Goetzke...
m...
Freytag...
Fork...
reichert...
z...
la...
öwenfeld...
stolle...
bner...
wald...
kels...
lmann...
uer...
ens...
gler...
eber...
inbeck...

Nach dem 2. Akte 15 Minuten
Beginn der Vorstellung 8 Uhr. K...
Die Tageskasse (Eing...
Die voraus bestellten Billets müssen a...
wird anderweitig darüber verfü...
alle Plätze beginnt am...
in dem Passagebureau des Nor...
in der Schrobdsdorff's...
und bei L...

der Pause fällt der Hauptvorhang.
Vorstellung 11 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.
2 Uhr geöffnet. Tel. 5001.)
gs an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an die Billet-Ausgabe für
enden Tages an der Tageskasse
m Hauptbahnhof (Telephon 7851)
sallee 22 (Telephon 1009)
7882, 7883.

Die goldene Ritterzeit

Burlesker Schwank in 3 Akten von Charles Marlowe. Deutsch von Siegfried V. Lutz.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswerthstr. 21a.